



32385]

## Plöetz - Kares, Kurzer Lehrgang der französischen Sprache.

### Ausgabe A:

**Elementarbuch.** Ausgabe A. 3. Aufl.  
1 M 40 δ ord., 1 M no. Ganzkaliko-Einband à 30 δ no.  
**Sprachlehre.** 4. Aufl. 1 M ord., 75 δ no. Ganzkal.-Einb. à 25 δ no.  
**Übungsbuch.** Ausgabe A.  
Heft I: 4. Aufl. 1 M ord., 75 δ no.  
Heft II: 2. Aufl. 90 δ ord., 65 δ no.  
Heft III: 2. Aufl. 80 δ ord., 60 δ no. Ganzkal.-Einbände à 25 δ no.

### Ausgabe B:

**Elementarbuch.** Ausgabe B. 2. Aufl. Für Gymnasien und Realgymnasien.  
1 M 70 δ ord., 1 M 25 δ no. Kal.-Einb. à 30 δ no.

**Sprachlehre.** (Unverändert.)

**Übungsbuch.** Ausg. B. 2. Aufl. (Ein Band.) 2 M ord., 1 M 25 δ netto. Ganzkaliko-Einband à 30 δ no.

### Ausgabe C:

**Elementarbuch.** Ausgabe C. 3. Aufl. Für Real- und Oberrealschulen.  
1 M 80 δ ord., 1 M 35 δ netto. Ganzkaliko-Einband à 30 δ netto.

**Sprachlehre** (unverändert).

**Übungsbuch.** Ausg. C. in Vorbereitung.

### Ausgabe D:

**Elementarbuch.** Ausgabe D. 2. Aufl. Für Mädchenschulen. 2 M 40 δ ord., 1 M 80 δ no. Ganzkal.-Einband à 30 δ bar.

**Übungsbuch.** Ausgabe D. Für Mädchenschulen. 2 M 20 δ ord., 1 M 65 δ no. Ganzkaliko-Einband à 30 δ bar.

**Alphabetisches Wörterverzeichnis** zum Übungsbuch A und B. 50 δ ord., 37 δ no.

Der „Kurze Lehrgang“ ist bereits in  
= **über 1000 Anstalten** =  
eingeführt.

Berlin, 1. August 1895.  
W. Schöneberger Ufer 13.

**F. A. Herbig.**



## Sprachführer.

Fassano, Dr., **Viaggio a Roma.** 4. Aufl.  
1 M 40 δ ord., 1 M 5 δ no., 1 M bar.

Jonas, E., **Reise i Danmark og Norge.**  
1 M 50 δ ord., 1 M 15 δ no., 1 M bar.

Jonas, E., **Resa i Sverige.** (Schweden.)  
1 M 60 δ ord., 1 M 20 δ no., 1 M 10 δ bar.

Palme, A., **Спутникъ по Россiи.** (Russland.) 2. M ord., 1 M 50 δ no., 1 M 35 δ bar.

Plöetz, Prof. K., **Voyage à Paris.** 13. Aufl. 1 M ord., 75 δ no., 70 δ bar.

Plöetz, R. A., M. A., **the traveller's companion.** 5. Aufl. 1 M 20 δ ord., 90 δ no., 80 δ bar.

Schwarz, A., **Da vol.** (Volapük.) 1 M ord., 75 δ no.

Stromer, Th., **Viaje por España.** 2. Aufl.  
1 M 30 δ ord., 95 δ no., 90 δ bar.

**Freiexemplare: 13/12, 28/25, 57/50, 115/100.**

Ganzleinenbände mit Goldtitel: 30 δ bar.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, 1. August 1895.

**F. A. Herbig.**

Ⓩ<sup>[32367]</sup> In meinem Verlage erschienen Soeben und wurden nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

## Waldmoder.

Roman

von

Fr. Jacobsen.

Ein starker Band. Hochelegante Ausstattung.

Geh. 5 M ord., eleg. geb. 6 M ord.

„Waldmoder“ von Fr. Jacobsen ist ein guter spannender Kriminalroman. Aber es wäre einseitig und hieße den litterarischen Wert des ausgezeichneten Werkes verkennen, wenn man es nur unter diesem Gesichtspunkte würdigen wollte. Der Verfasser hat die fesselnde Handlung mit echter Poesie umkleidet; er hat es verstanden, die Charaktere der Persönlichkeiten, die er schildert, dem Leser menschlich nahe zu bringen; er arbeitet nicht mit den grobkörnigen Mitteln der Sensation, sondern weiß die kriminalistischen Fragen, die er behandelt, sittlich zu vertiefen. Außerdem — und das ist nicht der geringste Vorzug des trefflichen Romans — geht bei allem Ernst der Haupthandlung ein Zug

frischen Humors durch das Buch, etwas vom Raabe'schen Humor. „Waldmoder“ spielt in den Thüringer Waldbergen, in der tannenduftigen Forst, in einem der armeneligen Glasbläserdörfer und in einem kleinen Städtchen, dem Sitz eines herzoglichen Amtsgerichts, dessen kleinstädtische Verhältnisse mit köstlichem Behagen und feinsinniger Ironie gezeichnet sind. Ein leiser mystischer Hauch, ein grüblerischer Zug, der zumal in dem poetisch aufgefaßten Hineinspielen der Naturgewalten zum Ausdruck kommt, verleiht dem Roman einen besonderen Reiz.

## Graf Esterhazy.

Erzählung

von

H. von Schreibershofen.

Ein starker Band. Beste Ausstattung.  
4 M ord.

Die vorzüglich geschriebene Erzählung spielt in einer kleinen Residenzstadt, welche durch das Auftreten eines vornehmen Fremden aus ihrem beschaulichen Dahinleben aufgestört wird. Durch seine bestechende Persönlichkeit findet der Fremde schnell Eingang in die verschiedensten Kreise und jeder glaubt ihn für seine eigenen kleinen Zwecke zu benutzen, bis sich in einer alle Personen des Romans in Mitleidenschaft ziehenden Katastrophe zeigt, daß der Graf der gewesen, der alle für sich zu benutzen verstanden hat. Die Verhältnisse der kleinen Stadt geben Stoff zu mancherlei humoristischen Beschreibungen, lassen aber die gemütvollen, wohlthunenden Seiten eines solchen Stilllebens nicht aus den Augen.

Bezugsbedingungen:

25% Rabatt in Rechnung 33 1/3 % Rabatt gegen bar.

Freiexemplare 11/10, 22/20 etc.

Ich bitte um thätigste Verwendung.

Jena, den 27. Juli 1895.

Hermann Costenoble.

Ⓩ<sup>[32359]</sup> Soeben erschien:

## 2 geistliche Lieder

1. Jerusalem, du hochgebaute Stadt.

2. Es ist vollbracht (Passionslied)

für gemischten Chor

mit

kurzen Orgel-Zwischenspielen (ad libitum)

komponiert von

Hermann Stecher

op. 56.

Preis: 35 δ netto.

Bitte zu verlangen.

Blauen, am 29. Juli 1895.

A. Kell's Buchhdlg.

552\*